

DER KATHOLISCHE GEDANKE

HERAUSGEGEBEN
VOM KATHOLISCHEN AKADEMIKERVERBAND



AUS DEM I NHALT

Heinrich Schlier: Anruf des Worts / Heinrich Fries: Die Wahrheit
des Glaubens und die Geschichte / Silvia Gräfin von Brockdorff:
Schulbücher und ökumenisches Bewußtsein / Berichte und An-
regungen: Die neue Kirche als Klubraum? – Symposion des Geistes
– Schwerarbeit nach Feierschicht / Buchbesprechungen

HEFT 4 · DEZEMBER 1965 · 21. JAHRGANG

VERLAG JOSEF HABEL · REGENSBURG

INHALT DIESES HEFTES

Heinrich Schlier: Anruf des Worts	85
Heinrich Fries: Die Wahrheit des Glaubens und die Geschichte	89
Silvia Gräfin von Brockdorff: Schulbücher und ökumenisches Bewußtsein	97
Berichte und Anregungen:	
Die neue Kirche als Klubraum	102
Symposion des Geistes	103
Schwerarbeit nach Feierschichten	105
Meditationstage	107
Frühlingsfahrt durchs Mittelmeer	107
Wir dürfen aus dem Zweiten nicht das Erste machen!	107
Unsere Toten	108
Buchbesprechungen	109

ANSCHRIFTEN DER MITARBEITER DIESES HEFTES

Prof. Dr. Heinrich Schlier, Bonn, Wegelerstraße 2; Professor Dr. Heinrich Fries, München, Bavariaring 8; Dr. Silvia Gräfin von Brockdorff, Mainz, Alte Universitätsstraße; Hanswerner Reißner, Düsseldorf-Holthausen, Burscheiderstraße 24.

„Der Katholische Gedanke“ erscheint viermal im Jahr.

Herausgegeben vom Katholischen Akademiker-Verband.

Verlag Josef Habbel, Regensburg, Gutenbergstraße 17. Postscheckkonto München Nr. 29 37.

Schriftleitung: Dr. Stanis-Edmund Szydzik, Bonn, Venusbergweg 1.

Verantwortlich für die Anzeigen der Verlag. Druck Josef Habbel, Regensburg, Gutenbergstraße 17.

Die Zeitschrift kann von Nichtmitgliedern durch den Buchhandel oder vom Verlag bezogen werden.

Preis des einzelnen Heftes im Buchhandel 2,- DM.

Postbezug für Mitglieder jährlich 3,90 DM.